



**EVANGELISCHE  
JUGEND**  
IN SACHSEN

**Landesjugendpfarramt**  
Referat Jugendevangelisation  
**Johannes Bartels**

T: (0351) 4692-434  
E: Johannes.Bartels@evlks.de

## Abrufangebote

### **Seminar „Evangelistisch verkündigen“**

Was macht die Verkündigung zur evangelistischen Verkündigung? Welche Themen sind geeignet? Welche Möglichkeiten dialogischer Verkündigung gibt es? Wie „funktioniert“ evangelistische Zuspitzung? Welche Grenzen sind zu beachten? Und wie ist das mit dem „Ruf zur Entscheidung“? Fragen, die zu klären sind, wenn man evangelistisch verkündigen will. Evangelistische Verkündigung ist aber natürlich auch eine Sache der Übung, und genau darum geht es im zweiten Teil des Seminars: eine evangelistische Kurzansprache zu skizzieren, in der Seminargruppe auszuprobieren und anschließend gemeinsam zu reflektieren.

Das Seminar findet vorzugsweise an einem Wochenende statt. Es richtet sich an alle Haupt- und Ehrenamtliche, die evangelistisch verkündigen oder vorhaben das zu tun.

### **Seminar „Jugendevangelisation heute“**

Jugendevangelisation gehört zu den zentralen Aufgaben evangelischer Jugendarbeit – theoretisch zumindest. Aber wie sieht das praktisch aus? Welche Formate gibt es neben der klassischen Jugendwoche? Wie sind die Erfahrungen mit Jugendglaubenskursen, „e-fun-gelistischen“ Straßenaktionen, evangelistischen Rüstzeiten oder „Kirche am Urlaubsort“?

Das Seminar ist als 90-minütiger Crashkurs, als mehrstündiger Workshop oder als ganztägiger Fachtag möglich. Es richtet sich an alle Haupt- und Ehrenamtlichen, die sich über das Thema informieren und austauschen wollen.



Evangelisch-Lutherische  
Landeskirche Sachsens

T 0351 4692-410  
F 0351 4692-430  
M landesjugendpfarramt@evlks.de  
W www.evjusa.de

Bank für Kirche und Diakonie eG – KD-Bank  
IBAN: DE81 3506 0190 1603 6000 25  
BIC: GENODED1DKD  
Kontoinhaber: Landesjugendpfarramt der EVLKS



## Seminar Jugendglaubenskurse

Jugendglaubenskurse wie Jugendalpha und Emmaus erweisen sich auch in Sachsen seit Jahren als effektive Instrumente für qualitatives und quantitatives Wachstum in Glaube und Gemeinde. Bei Jugendalpha ist es die Mischung aus gemeinsamem Essen, den Gedankenanstößen im Plenum und dem Austausch in den Kleingruppen, die die richtige Mischung ausmachen. Bei Emmaus sind es die abwechslungsreiche und spielerische Methodik. Bei Emmaus Street, dem Jugendglaubenskurs „to go“, ist es die Orientierung an den Lebensfragen der Jugendlichen. Welche Glaubenskurse gibt es? Welcher ist der richtige für unsere Gemeinde? Wie gehe ich die Sache richtig an? Welche Förderung und Unterstützung ist möglich? Das sind die Fragen, um die es bei dem Seminar geht.

Das Seminar ist als 90-minütiger Crashkurs, als mehrstündiger Workshop oder als ganztägiger Fachtag möglich. Es richtet sich an alle Haupt- und Ehrenamtliche, die sich über Jugendglaubenskurse informieren wollen – ob sie nun bereits damit arbeiten oder dies erst noch vorhaben.

### Für alle Abrufangebote gilt:

<b>DATUM UND ORT:</b>	flexibel
<b>LEITUNG:</b>	Johannes Bartels, Referent für Jugendevoangelisation Auf Wunsch und nach Möglichkeit mit weiteren Fach-Referenten (bei ganztägigen Veranstaltungen)
<b>KOSTEN:</b>	nach Absprache (Fahrtkosten erwünscht)
<b>LEISTUNGEN:</b>	Fachinput

